

14.09.2017

Stipendium für Mittelmäßige: Wir suchen den 08/15-Studenten

Ob gewöhnlich, mittelmäßig oder einfach nur stinknormal: Neues Stipendienprogramm im Wert von CHF 6.500 für Schweizer Schüler und Studenten gegründet. Jeder kann sich bewerben. Voraussetzung ist, dass man so gar nichts Besonderes vorzuweisen hat.

14.09.2017

Stipendien für Überflieger gibt es wie Sand am Meer. Aber was tun, wenn man einfach nur durchschnittlich ist? Das Social Startup European Funding Guide und sein Partner ESL möchten genau diese Mittelmäßigen fördern - mit einem Stipendienprogramm für Schüler und Studenten, die bisher kaum Chancen auf Stipendien hatten.

Gesucht werden Menschen, die nicht mit ausgezeichneten Noten oder einer kurzen Studiendauer glänzen können. Dafür müssen sie zeigen, dass sie "Durchschnittsstudenten" sind. Gefragt sind kreative Ansätze, die Durchschnittlichkeit unter Beweis zu stellen. Gemeinsam mit dem Sprachreisevermittler ESL Education möchte das Team von European Funding Guide den Ottonormalbürger unterstützen und keine Studenten mit einem perfekten Notenschnitt. Gefördert werden 08/15-Studenten, die nicht aus der Masse herausstechen, sondern irgendwo in der Mitte liegen. Denn nur, weil jemand nicht außergewöhnlich ist, bedeutet es nicht, dass er keine Anerkennung verdient hat. Dr. Mira Maier, Mitbegründerin und Geschäftsführerin von myStipendium.de, erklärt: „90% der Menschen gehören nicht zur Elite. Wir finden, dass nicht nur die Top 10% ein Stipendium verdient haben.“ Es gibt tausende Stipendienprogramme, die Überflieger fördern. Jetzt soll "die Masse der Studenten gefördert werden, die irgendwo in die Mitte fallen".

Das Stipendium für Durchschnittliche: Eine Förderung für das Mittelmaß

Vergeben durch: den Sprachreisevermittler ESL Education und das Social Startup european-funding-guide.eu, das die größte Stipendiensuchmaschine Europas betreibt.

Gesucht werden: durchschnittliche Schüler und Studenten. Bewerber sollen ihre Durchschnittlichkeit kreativ unter Beweis stellen. Zum Beispiel mit einem Tagesablaufprotokoll zum durchschnittlichen Studentenalltag, einem Gedicht über das eigene Leben als Durchschnittsstudent oder einer Umfrage unter Kommilitonen.

Das gibt's geschenkt: 3 Stipendien im Wert von CHF 6.500

1. Platz: USA-Stipendium – 2 Wochen Sprachkurs inkl. Kursgebühren, Flügen, Unterkunft, Verpflegung und 500 USD Taschengeld im Gesamtwert von über CHF 3.200
2. Platz: England-Stipendium – 2 Wochen Sprachkurs inkl. Kursgebühren, Flügen, Unterkunft, Verpflegung und 300 USD Taschengeld im Gesamtwert von CHF 2.600
3. Platz: CHF 500 Gutschein für Sprachaufenthalte weltweit (2 Jahre gültig)

Bewerbung: Bis zum 22.11.2017

<https://www.esl.ch/de/sprachaufenthalt/ihre-vorteile/mystipendium-stipendium-fur-durchschnittliche/index.htm>

14.09.2017

Alles außer Überflieger - mehr Stipendien für Ottonormalstudenten

Das Social Startup European Funding Guide hat insgesamt bisher 40 Stipendien für Normalos und Exoten im Gesamtwert von CHF 430.000 gegründet und vergeben. Noten spielen dabei grundsätzlich keine Rolle. „Eliteförderung ist eine gute Sache. Wir finden aber, dass auch der ‚normale‘ Student ein Stipendium verdient hat“, erläutert Dr. Mira Maier. „Deshalb machen wir uns dafür stark, dass Stipendien an Schüler und Studenten vergeben werden, die nicht in das typische Raster eines Stipendiaten passen und keiner typischen Elitedefinition entsprechen.“ Zu den Stipendienprogrammen von European Funding Guide zählen u. a. Stipendien für Exoten, das Prüfungsangst-Stipendium und das Anti-Stress-Stipendium.

Stipendienprogramme im Überblick: [http://www.european-funding-guide.eu/uploads/Press_room/Kuriose Stipendien von European Funding Guide.pdf](http://www.european-funding-guide.eu/uploads/Press_room/Kuriose_Stipendien_von_European_Funding_Guide.pdf)

Viele Stiftungen - viele Chancen

In der Schweiz gibt es unzählige Stipendienprogramme, doch die meisten sind nahezu unbekannt. „Die meisten Maturanden und Studenten kennen - wenn überhaupt - ein paar der großen Stipendienggeber. Dass es darüber hinaus noch mehr als 500 Stipendienprogramme gibt, wissen die meisten nicht.“, erklärt Mira Maier von European Funding Guide.

Generell wird die Rolle kleinerer Stiftungen unterschätzt: Viele Geldgeber klagen, nicht ausreichend Bewerber zu erhalten. „Ich höre immer wieder von Stiftungen, dass sie gerne mehr Bewerber hätten“, sagt auch Mira Maier.

Ein Hauptgrund für diesen Mangel dürfte in der Unbekanntheit vieler Stiftungen und Stipendienggeber liegen. „Viele Stipendien sind an Auswahlkriterien geknüpft, die man im Vorhinein einfach nicht wissen, nicht einmal erahnen kann“, erklärt Maier.

Die Stipendiensuchmaschine <http://www.european-funding-guide.eu/> filtert mittels eines Fragebogens Stipendien heraus, deren Bewerbungsvoraussetzungen mit den Eigenschaften des Bewerbers übereinstimmen.

Weitere Informationen

<http://www.european-funding-guide.eu/>

<https://www.esl.ch/de/sprachaufenthalt/ihre-vorteile/mystipendium-stipendium-fur-durchschnittliche/index.htm>

<https://www.esl.ch/de>

Pressekontakt European Funding Guide

Dr. Mira Maier, Tel: +49 (0) 157/ 761 379 51, media (AT) [european-funding-guide.eu](mailto:media@european-funding-guide.eu)

Organisationsprofil, Fact Sheets und Bildmaterial:

<http://www.european-funding-guide.eu/content/press-room>

Über European Funding Guide

Die Stipendiensuchmaschine <http://www.european-funding-guide.eu/> ist das größte Projekt der Initiative. Hier finden Maturanden und Studierende schnell, einfach und kostenlos diejenigen Stipendien, die zum eigenen Lebenslauf passen. Dazu wird per

14.09.2017

Matching-Verfahren das Profil des Nutzers vollautomatisch mit einer Datenbank mit 12.300 Stipendienprogrammen im Gesamtwert von CHF 32 Milliarden abgeglichen. Die Initiative hat bereits fünf nationale Auszeichnungen erhalten und hilft jährlich Millionen Schülern und Studenten bei der Stipendiensuche

Allein im Jahr 2016 konnte das Social Startup 5,1 Millionen Maturanden und Studenten in 16 Ländern bei der Suche nach Stipendien helfen. Es hat europaweit zu 1,6 Millionen Stipendienbewerbungen beigetragen und 370.000 Stipendien im Wert von CHF 1,5 Milliarden in 16 Ländern vermittelt.